

# INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort .....	IX
1. Die Entdeckung des Lesers und seine Funktion bei der Exegese alttestamentlicher Erzähltexte .....	1
1.1. Herausforderungen bei der Lektüre der Wüstenerzählungen	1
1.2. Lösungsstrategien zum Umgang mit Lesestörungen .....	2
1.2.1. Der diachrone Ansatz .....	2
1.2.2. Der synchrone Ansatz und der Einfluss der Literaturwissenschaften .....	4
1.3. Die Rezeptionsästhetik .....	11
1.3.1. Leitideen der Rezeptionsästhetik .....	12
1.3.2. Vorgehensweisen und Arten von Lesern .....	23
1.3.3. Die Rezeption der Rezeptionsästhetik .....	26
1.4. Anwendung der Rezeptionsästhetik auf alttestamentliche Texte .....	29
1.4.1. Historische Leser .....	30
1.4.2. Der Interpret als Leser .....	30
1.4.3. Die textimmanente Leserrolle .....	31
1.5. Methodik und Konzeption der Arbeit .....	33
1.5.1. Der kooperierende Leser .....	34
1.5.2. Eingrenzung auf eine narratologische Fragestellung ....	35
1.5.3. Vorgehensweise .....	37
1.5.4. Grenzen .....	38
1.5.5. Chancen .....	40
1.5.6. Aufbau der Arbeit .....	42
2. Die vorsinaitischen Wüstenerzählungen .....	45
2.1. Exodus 15:22–27 .....	45
2.1.1. Gliederung .....	45
2.1.2. Lesestörungen .....	46
2.1.3. Lektüre .....	46
2.1.4. Zusammenfassung .....	55
2.2. Exodus 16 .....	55
2.2.1. Gliederung .....	55
2.2.2. Lesestörungen .....	56

2.2.3. Lektüre .....	58
2.2.4. Zusammenfassung .....	75
2.3. Exodus 17:1–7 .....	77
2.3.1. Gliederung .....	77
2.3.2. Lesestörungen .....	77
2.3.3. Lektüre .....	78
2.3.4. Zusammenfassung .....	83
3. Die nachsinaitischen Wüstenerzählungen .....	85
3.1. Numeri 11:1–3 .....	85
3.1.1. Lektüre .....	85
3.1.2. Zusammenfassung: .....	89
3.2. Numeri 11:4–35 .....	90
3.2.1. Gliederung .....	90
3.2.2. Lesestörungen .....	90
3.2.3. Lektüre .....	91
3.2.4. Zusammenfassung .....	112
3.3. Numeri 12 .....	115
3.3.1. Gliederung .....	115
3.3.2. Lesestörungen .....	116
3.3.3. Lektüre .....	117
3.3.4. Zusammenfassung .....	134
3.4. Numeri 13 und 14 .....	136
3.4.1. Gliederung .....	136
3.4.2. Lesestörungen .....	137
3.4.3. Lektüre .....	137
3.4.4. Zusammenfassung .....	164
3.5. Numeri 16 und 17 .....	166
3.5.1. Gliederung .....	166
3.5.2. Lesestörungen .....	168
3.5.3. Lektüre .....	168
3.5.4. Zusammenfassung .....	197
3.6. Numeri 20 .....	200
3.6.1. Gliederung .....	200
3.6.2. Lesestörungen .....	200
3.6.3. Lektüre .....	201
3.6.4. Zusammenfassung .....	215

4. Die Steuerung des Lesers .....	217
4.1. Schematisierung .....	217
4.2. Die Vorrangstellung der Erzählebene .....	225
4.2.1. Der Textanfang .....	225
4.2.2. Inschutznahme der angegriffenen Anführer .....	226
4.2.3. Kommentierung von direkter Rede .....	226
4.2.4. Textschluss .....	227
4.3. Konkurrierende Perspektiven und ihre Autorität .....	228
4.4. Identifikation mit Handlungsträgern .....	231
4.5. Semantische Signale .....	233
4.5.1. Leitmotive .....	233
4.5.2. Wörtliche Wiederaufnahmen als Kontrastmittel .....	234
4.5.3. Wörtliche Wiederaufnahmen zur Rahmung .....	235
4.5.4. Semantische Auffälligkeiten und Irritationen .....	235
4.6. Strukturierung von Textabschnitten .....	236
4.6.1. Konzentrische Strukturen .....	237
4.6.2. Umrahmende Entsprechungen .....	239
4.6.3. Umrahmende Entsprechungen bei zweigeteilten Texten .....	241
4.6.4. Beispiel einer Sonderform strukturierter Rede .....	243
4.7. Anordnung (Ankündigung)-Durchführung-Schema .....	245
4.8. Aufbau von Spannung .....	246
4.8.1. Abweichung vom Erzählschema .....	246
4.8.2. Ankündigungen .....	247
4.8.3. Fragen .....	247
4.8.4. Vorschattungen .....	247
4.8.5. Unerwartetes .....	248
4.8.6. Erzähltempo .....	248
4.9. Ätiologien als Verschränkungen mit der Gegenwart .....	250
5. Die Wüstenerzählungen im Kontext der Bücher Exodus und Numeri .....	253
5.1. Die Wüstenerzählungen im Kontext des Buches Exodus .....	253
5.2. Intertextuelle Verbindungen zwischen den Wüstenerzählungen in Exodus und Numeri .....	254
5.2.1. Rückbezüge auf den Auszug aus Ägypten .....	254
5.2.2. Rückbezüge auf die Krise und Bundeserneuerung am Sinai (Exodus 32–34) .....	256

5.3. Die Wüstenerzählungen im Kontext des Buches Numeri .....	259
5.3.1. Die Wüstenerzählungen im Aufbau des Buches .....	259
5.3.2. Die präzise Regelung des Weiterzuges (Num. 1–10) ....	263
5.3.3. Die Integration der Gesetzestexte (Num. 15 und 18 f.)	265
5.4. Struktur und Wirkung der Komposition .....	267
Nachwort .....	271
Bibliographie .....	273
Autorenverzeichnis .....	285